

Pressemitteilung

Nichtrauchen – die beste Prävention gegen Lungenerkrankungen

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung informiert zum Deutschen Lungentag

Köln, 13. September 2017. Zum diesjährigen Deutschen Lungentag am 16. September mit dem Motto „Prävention: Vorbeugen ist besser als Behandeln“ weist die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) darauf hin, dass Nichtrauchen die wirksamste Prävention gegen Lungenerkrankungen darstellt.

Dr. Heidrun Thaiss, Leiterin der BZgA, betont: „Der wichtigste vermeidbare Risikofaktor für die Entstehung von Lungenkrebs und chronisch obstruktiver Lungenerkrankung (COPD) ist das Rauchen. Nichtrauchen ist folglich die beste Prävention gegen diese schweren Lungenerkrankungen. Die BZgA unterstützt aufhörwillige Raucherinnen und Raucher bereits seit Jahren beim Rauchstopp mit vielfältigen, wirkungsvollen Hilfsangeboten.“

Im vergangenen Jahr wurde bei mehr als 55.000 Menschen in Deutschland erstmalig ein Lungentumor diagnostiziert. Lungenkrebs ist damit die zweithäufigste Krebserkrankung bei Männern und die dritthäufigste Krebserkrankung bei Frauen. Schätzungen zufolge sind weitere 13 Prozent der erwachsenen Bevölkerung im Alter von über 40 Jahren von der schweren Lungenerkrankung COPD betroffen.

Aktuell raucht immer noch etwa jeder dritte Erwachsene: 31,2 Prozent der Männer und 26,1 Prozent der Frauen. Viele dieser Raucherinnen und Raucher wollen lieber heute als morgen mit dem Rauchen aufhören.

Dieser Wunsch spiegelt sich in der Nachfrage nach den qualitätsgesicherten Angeboten der BZgA zur Unterstützung beim Rauchstopp. Sie ist in den Jahren 2016 und 2017 deutlich gestiegen: Mehr als 20.000 Aufhörwillige nutzten bislang das Online-Ausstiegsprogramm auf www.rauchfrei-info.de. Die kostenfreie Telefonberatung der BZgA unter der Rufnummer 0800 8313131 wurde monatlich im Durchschnitt 5.000-mal angewählt.

Zusätzlich bietet die BZgA die Broschüre „Ja, ich werde rauchfrei“ und das START-Paket mit einem „Kalender für die ersten 100 Tage“, einem Stressball und anderen hilfreichen Materialien an. Im Jahr 2016 wurde das START-Paket 35.000-mal abgerufen.

Angebote der BZgA zum Thema Rauchstopp

Telefonische Beratung zur Rauchentwöhnung unter der Rufnummer 0800/8 31 31 31
(kostenfreie Servicenummer)

Online-Ausstiegsprogramm mit bewährten Informationen, Tipps und täglicher E-Mail unter www.rauchfrei-info.de

>> Seite 2

Gruppenkurs „Rauchfrei Programm“: Informationen zum Kursangebot, zu Anbietern vor Ort und den Möglichkeiten der Kostenerstattung gibt es unter www.rauchfrei-programm.de

Informationsbroschüren

„Ja, ich werde rauchfrei“ oder „Rauchfrei in der Schwangerschaft“

START-Paket zum Nichtrauchen mit Broschüre „Ja, ich werde rauchfrei“, einem „Kalender für die ersten 100 Tage“, einem Stressball und anderen hilfreichen Materialien

Alle Materialien können kostenlos unter folgender Adresse bestellt werden:

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, 50819 Köln

Fax: 0221/8992257, E-Mail: order@bzga.de

und stehen zum Download unter

www.bzga.de/infomaterialien/foerderung-des-nichtrauchens/erwachsene

Informationen zum Deutschen Lungentag finden Sie unter www.lungentag.de.